

WBW SPORT- UND EVENTBAD ST. WENDEL

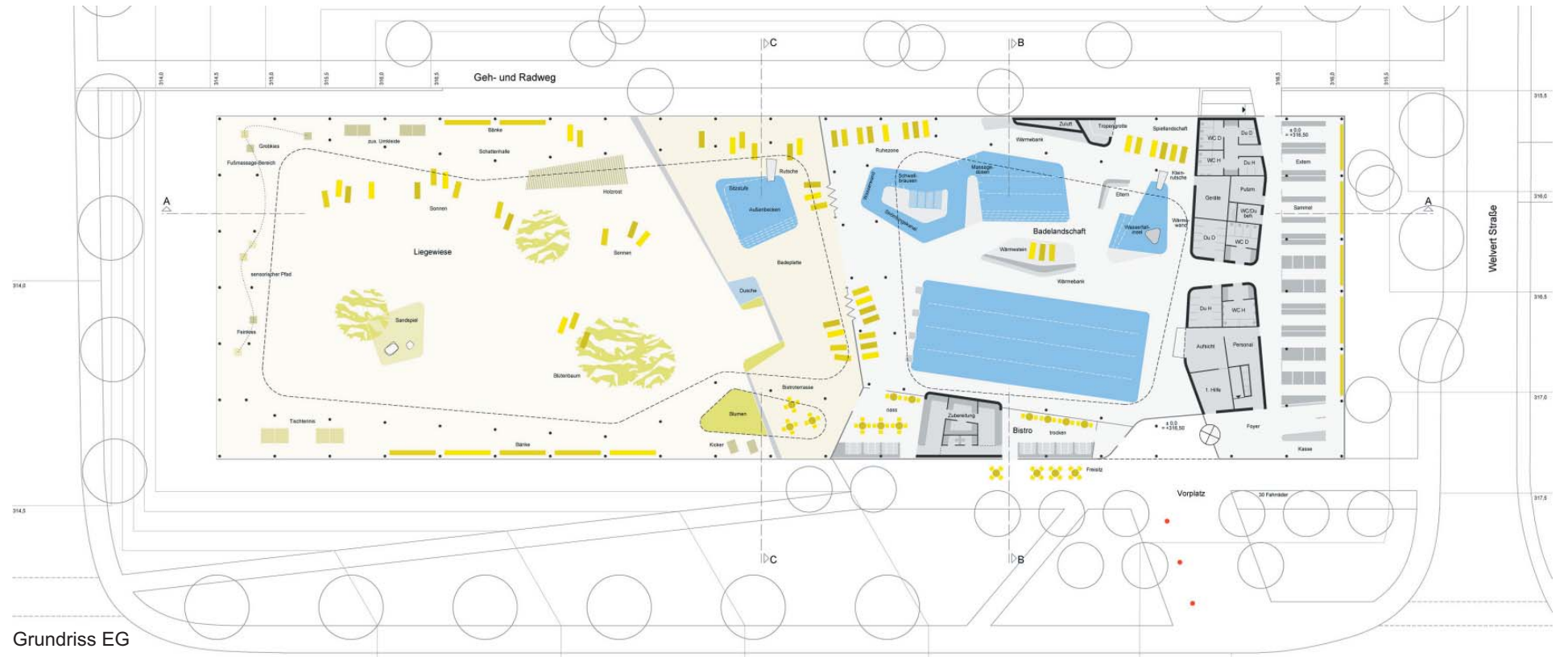
Auslober
Kreisstadt St. Wendel

Architekten
Hilzinger Bittcher-Zeitz Habisreutinger,
München
Mitarbeiter: Heiko Wilhelm, Achim Große,
Tim Meyer, Susanne Büning,
Sandra Gruber,

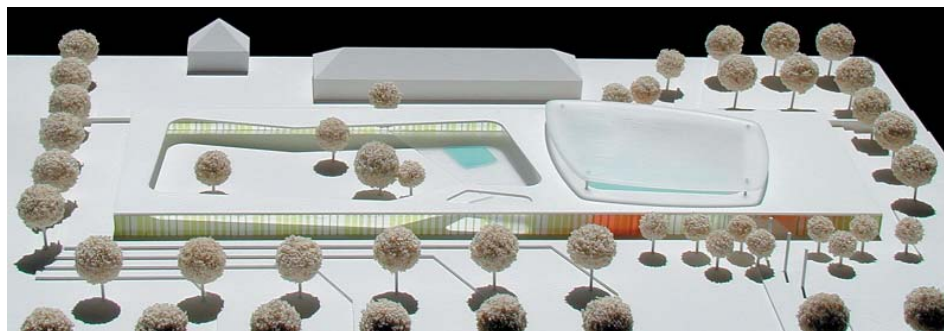
Landschaftsarchitektin:
Anna Zeitz, München
Schwimmbadtechnik/TGA:
Konrad Huber, München
Statik: RFR, Stuttgart
Energietechnik: Transsolar, München

Bearbeitungszeit 2004
Platzierung 3. Preis
BGF 2.950 m²
Kubatur 16.600 m³
HNF 1.780 m²

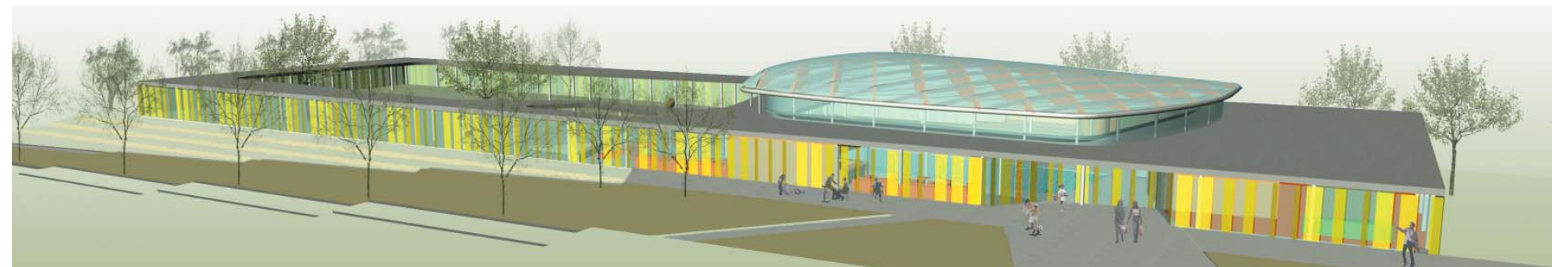
Mit dem klar strukturierten Baukörper, der die Achsen der benachbarten Gebäude aufgreift, wird zur Klärung des differenzierten Umfelds beigetragen. Die Einbeziehung der Freibereiche in das bauliche Konzept erlaubt es, das Bad ohne großen Finanzaufwand nach Westen zu erweitern und damit eine Verknüpfung der neuen sportlichen Angebote herbeizuführen. Im Innenbereich entsteht eine luftige, spielerische Atmosphäre, welche durch die im Sommer großflächig zu öffnende Glasfassade nahtlos in die Außenbereiche übergeht. Auf einem Kranz von Stahlstützen ruht der Trägerrost des Hauptdaches. Eine wirtschaftliche Mischkonstruktion aus Brettschichtholzbindern und diagonal verlaufenden Gurten aus Profilstahl bildet ein leicht montierbares und kostengünstiges Flächentragwerk. Ober- und Unterseite des Daches erhalten eine transluzente und wärmedämmende Haut.



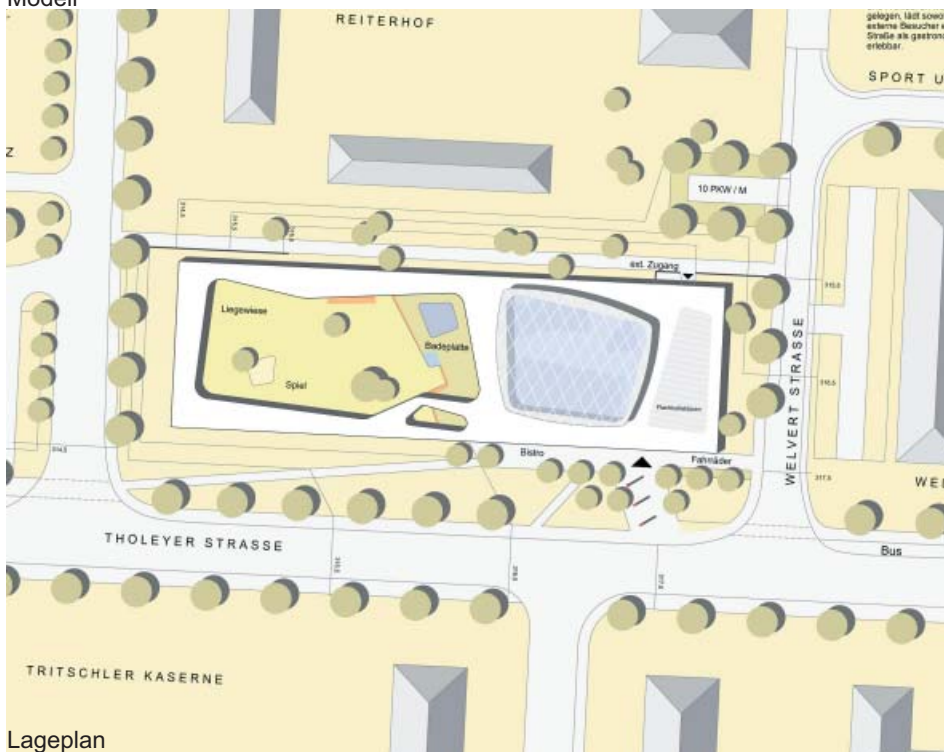
Grundriss EG



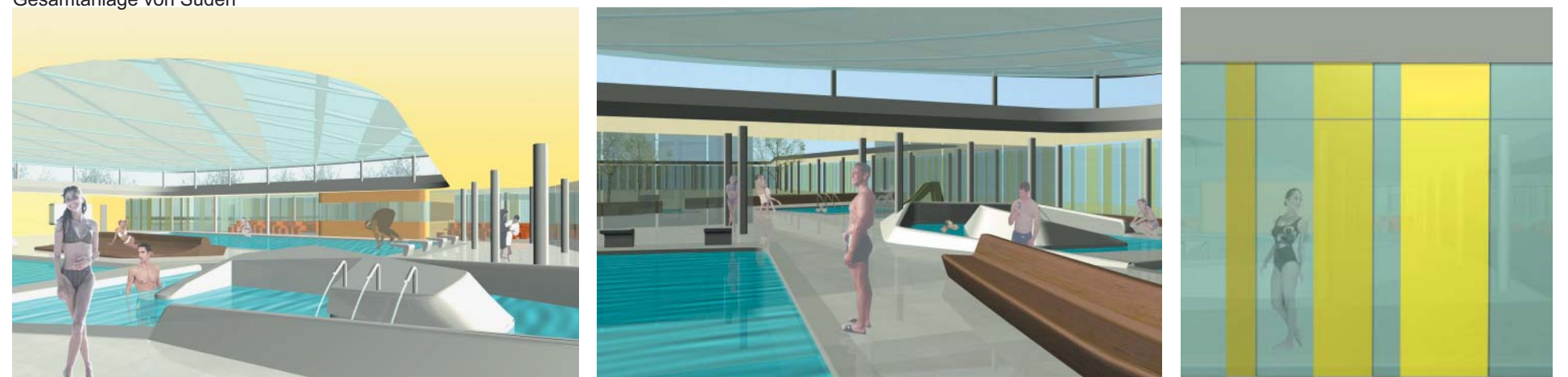
Modell



Gesamtanlage von Süden



Lageplan



Längsschnitt

